

# Das Nutztier in der Verantwortung des Tierhalters

Christian Dürnberger

**messerli**  
Forschungsinstitut

**vetmeduni**  
vienna 

# Landwirtschaft ist umstritten

Regelmäßig schaffen es  
landwirtschaftliche Themen auf die  
Titelseiten

Problemzonen der Erde

## Wo Landwirtschaft die Umwelt bedroht

Neue Straßen dienen der Landwirtschaft - und zerstören die Wildnis. Forscher haben jetzt erstmals für die ganze Welt gezeigt, in welchen Regionen Umweltschutz und Landwirtschaft unvereinbar sind.



# Nutztierhaltung ist umstritten

---

Wo neue Ställe geplant werden...

LÄNDERREPORT / ARCHIV | Beitrag vom 16.07.2014

Protest in Niedersachsen

## Wutbürger gegen Schweinestall

*Anwohner im Kampf gegen eine geplante Mastanlage*

Von Petra Marchewka und Hartwig Tegeler

 E-Mail  Teilen  Tweet  Drucken

... dort organisiert sich oft Protest

# Landwirtschaft ist umstritten

---

Viele Konflikte sind auch regional -  
Landwirtschaft vs. Anwohner

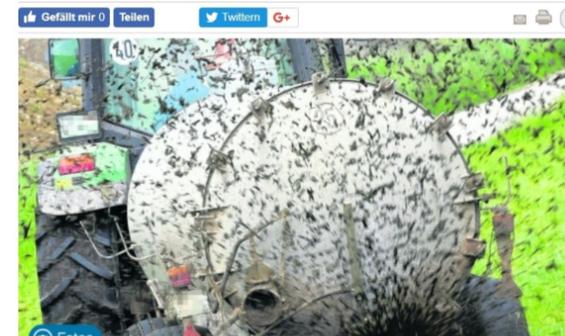
**"Fliegenplage" durch Bauernhof: Anrainer  
fordern Umwidmung**



LANDWIRTSCHAFT

Menschen auf dem Land stinkt die  
Landwirtschaft immer mehr

Wenn Bauern ihre Höfe erweitern wollen, stoßen sie auf große Kritik von  
Nachbarn. Dabei sollen größere Höfe vor allem tierischen Bewohnern  
zugutekommen. *Von Eva Weizenegger*



**Rechtstipp: Lärm, Staub und Geruch zur Erntezeit**

# Nutztierhaltung ist umstritten

---

Richard David Precht

... in einigen  
Jahrzehnten wird es  
in Deutschland noch  
drei oder vier  
Schlachthöfe geben...

**... als Gedenkstätten.**

Es stellt sich der Eindruck ein  
Landwirtschaft  
GEGEN  
Gesellschaft



Bild: guido4518/Twitter

Warum diskutieren wir heute  
anders über Landwirtschaft als  
vor zwei, drei Generationen?



**#1 Wir sind satt**

**#2 Neue Probleme – neue Werte**

Beispiel: Klimakrise

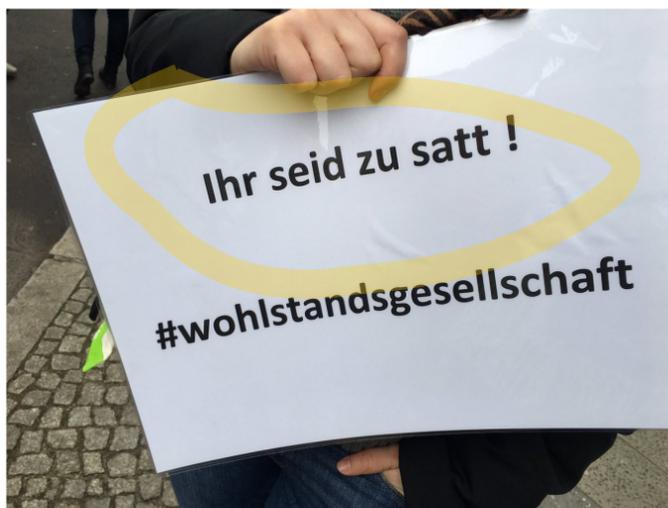
**#3 Gesellschaftliche Entfremdung**

LaWi wird für Menschen unsichtbar; kein  
unmittelbarer Kontakt.

Das, was wir täglich sehen, ist "normal". Der Rest?

**#4 Die Landwirtschaft ist eine andere geworden**

**#5 Neue Perspektiven auf und neues Wissen über Tiere**



Quelle: Lokalmatadorin/Twitter

Ist die Debatte rund um mehr Umwelt,  
Klima und Tierschutz damit eine  
Wohlstandsdebatte?

Ja aber...

Wo  
Wohlstand



Notwendige  
Debatte

**#1 Wir sind satt**

**#2 Neue Probleme – neue Werte**

Beispiel: Klimakrise

**#3 Gesellschaftliche Entfremdung**

LaWi wird für Menschen unsichtbar; kein  
unmittelbarer Kontakt.

Das, was wir täglich sehen, ist "normal". Der Rest?

**#4 Die Landwirtschaft ist eine andere geworden**

**#5 Neue Perspektiven auf und neues Wissen über Tiere**

Landwirtschaft  
GEGEN  
Gesellschaft?

Es gibt durchaus auch  
Wertschätzung

Wo?

# Wo?

## Im Supermarkt



Es wird diskutiert, kritisiert, sich  
moralisch empört,...



... aber am Ende des Tages kaufen die  
allermeisten Menschen immer noch - und  
gerne - landwirtschaftliche Produkte. Auch  
tierische.



# Weniger vegan lebende Menschen als man denkt?

Während  
Hurrikan Harvey



10:44 PM - 1 Sep 2017



**Shannon Hillis**

@hillisthekillis

Follow



Even in a disaster no one wants the vegan food.

Wenn die  
Landwirtschaft  
umstritten ist...

... was erwarten sich die  
Bürgerinnen und  
Bürger eigentlich von  
ihr?

## Die beiden wichtigsten Aufgaben der Landwirtschaft in unserer Gesellschaft?

			
<b>1</b> Sichere, gesunde Nahrungsmittel	55%	44%	55%
<b>2</b> Tierwohl	28%	33%	33%
<b>3</b> Umwelt- und Klimaschutz	25%	26%	33%
<b>4</b> Vielfalt an qualitativen Produkten	22%	28%	23%
<b>5</b> Wirtschaftliches Wachstum und Arbeitsplätze im ländlichen Raum	18%	17%	11%
<b>6</b> Stabile Versorgung innerhalb der EU	18%	22%	24%
<b>7</b> Das Leben auf dem Land allgemein verbessern	17%	20%	11%

EUROBAROMETER 2018: Special Eurobarometer 473.  
Europeans, Agriculture and the CAP, 19ff.

Am Thema **Tierwohl** kann

man **grundsätzliche  
Schwierigkeiten/  
Dynamiken** zwischen

**Gesellschaft und  
Nahrungsmittelproduktion**

diskutieren



1

## Die Ansprüche steigen

Was früher genügte, ist  
heute vielen zu wenig



René Descartes  
(1596-1650)

Tiere fühlen keinen Schmerz,  
sie sind so etwas ähnliches wie  
Maschinen.

"Ihre Schmerzensschreie  
bedeuten nicht mehr als das  
Quietschen eines Rades."

# 5 Freiheiten

1. Freiheit von Hunger und Durst: Tiere haben Zugang zu frischem Wasser und gesundem und gehaltvollem Futter.
2. Freiheit von haltungsbedingten Beschwerden: Tiere haben eine geeignete Unterbringung, adäquate Liegeflächen etc.
3. Freiheit von Schmerz, Verletzungen und Krankheiten: Die Tiere werden durch vorbeugende Maßnahmen, bzw. schnelle Diagnose und Behandlung versorgt.
4. Freiheit von Angst und Stress: Durch Verfahren und Management werden Angst und Stress vermieden.
5. Freiheit zum Ausleben normaler Verhaltensmuster: Die Tiere haben die Möglichkeit das Normalverhalten auszuüben z. B. durch ausreichendes Platzangebot, Gruppenhaltung etc.

# Trend Veganismus

Tierhaltung ist  
moralisch falsch!



Quelle: Spiegel.de/PETA

## Welchen moralischen Umgang schulden wir einem Tier?

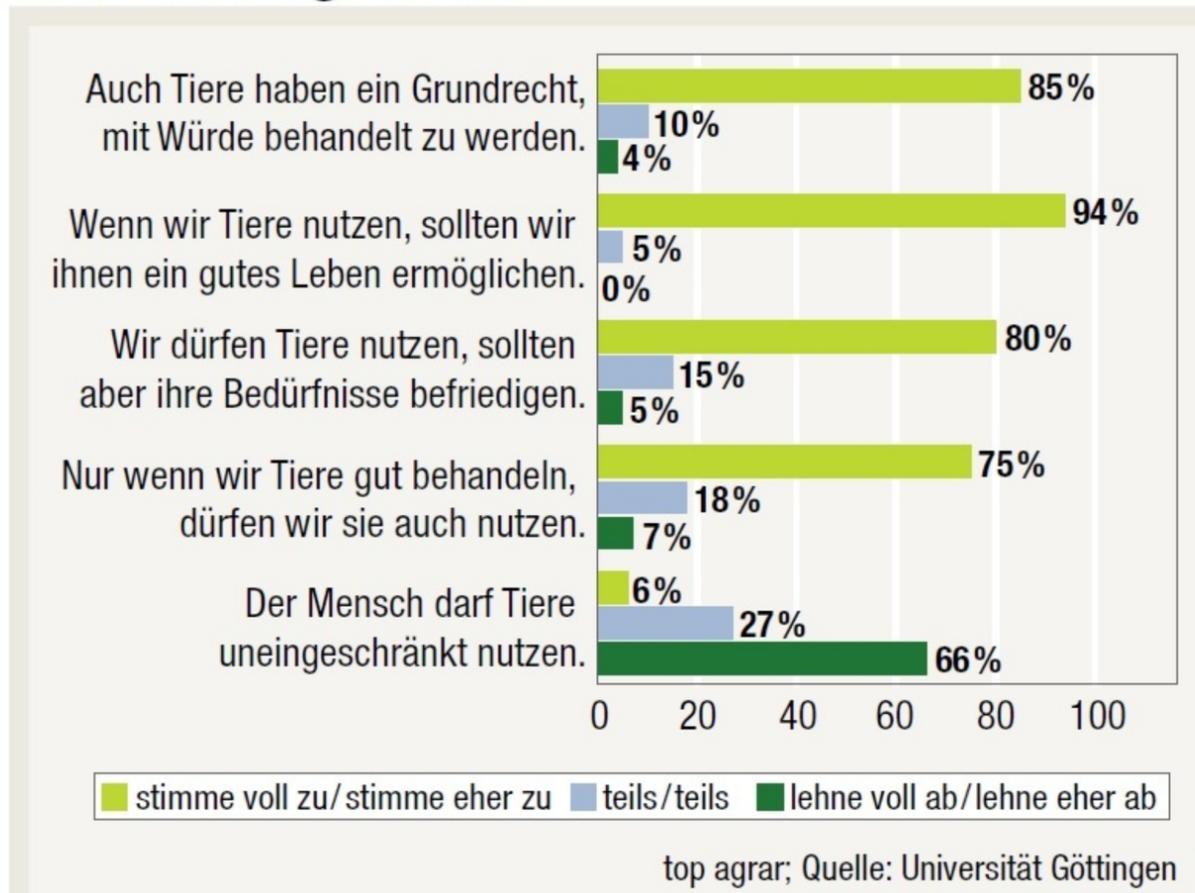
---

Umstritten.



**Genügt das? Oder wollen Tiere nicht mehr als kein Leid erfahren?**

## Übersicht 3: Wie sollte der Mensch mit Tieren umgehen?





Der Konsument ist der  
Produktion von  
Lebensmitteln weitgehend  
entfremdet

Wenig Wissen, wenig  
Bezug

# Der Konsument ist der Landwirtschaft entfremdet

Landwirte  
Entspannt

Beispiel 1:  
Liegende Tiere

Verbraucher  
Krank

Beispiel 2:

Fast 80% der  
Landwirte gaben (bei  
der offenen Frage zum  
Bild) an, dass die Tiere  
spielen.



Verbraucher  
können das Bild  
nur schwer  
einordnen.  
(Nur 30% =  
Spielen)

Busch, G., Gauly, S., Spiller, A.: Wie  
wirken Bilder aus der modernen  
Tierhaltung der Landwirtschaft auf  
Verbraucher? Neue Ansätze aus  
dem Bereich des Neuromarketings

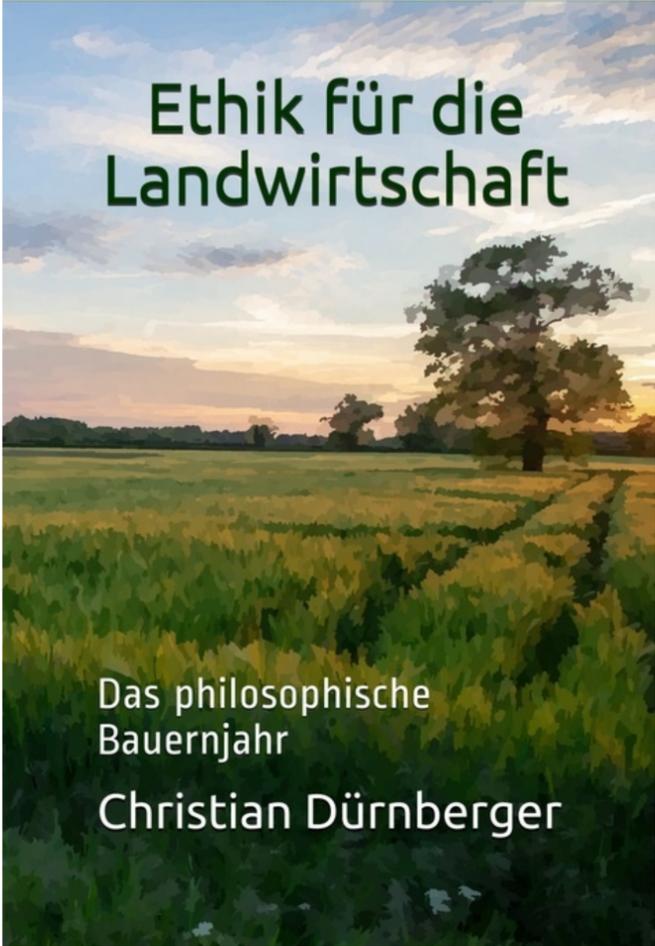
# Konsequenzen aus dieser Studie?



# Tierwohl

In der unmittelbaren  
Verantwortung des Landwirts  
und der Landwirtin...

**... aber auch eine  
gesamtgesellschaftliche  
Aufgabe.**



# Ethik für die Landwirtschaft

Das philosophische  
Bauernjahr

Christian Dürnberger